

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Deutsch

Titel: Übungen zum VERA-Deutshtest: Lesen und Schreiben
(3.-4. Klasse) (11 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



Übungen zum VERA-Deutschtest: Lesen und Schreiben – Die Rittersage von der Burgruine Klippenstein

Susanne Fraunholz

Lernziele:

Die Schüler sollen

- einen Lesetext sinnerfassend erlesen,
- Begriffe und Beschreibungen aus dem Text genau zuordnen,
- Inhalte des Textes richtig wiedergeben,
- erkennen, welche Textteile wahr und welche erfunden sein könnten,
- über die Aussage des Textes reflektieren,
- anhand verschiedener Schreibanlässe kreative Texte verfassen.

Lesetext

- Die Sage von der Burgruine Klippenstein

Fragen und Aufgaben zum Lesetext

- Adjektive zuordnen und finden
- Inhaltliche Fragen beantworten
- Richtig oder falsch?
- Wahr oder erfunden?
- Eigene Schlüsse ziehen

Lesen und Schreiben

Schreibanlässe rund um die Ritterzeit

- Einladung zum Ritterfest
- Bastelanleitung zum Ritter von „Büchsenstein“
- Tagebucheintrag „Ein Tag im Leben eines Ritters oder eines Burgfräuleins“
- Bildergeschichte

**Didaktisch-methodischer Ablauf / Inhalte****Materialhinweise****I. Hinführung**

Der Lesetext erzählt die Sage von der Burgruine Klippenstein.

→ **Lesetext**

II. Erarbeitung**Lesen**

Die Schüler erlesen den Text. Anschließend bearbeiten sie selbstständig die dazugehörigen Fragen und Aufgaben.

→ **Fragen und Aufgaben zum Text**

Schreiben

Aus den vorgeschlagenen Schreibaufträgen können ein oder zwei Aufgabenstellungen ausgewählt und bearbeitet werden.

1. Einladung zum Ritterfest
2. Bastelanleitung zum Ritter von „Büchsenstein“
Alternativ kann auch eine Bastelanleitung zur Herstellung eines Steckenpferdes verfasst werden.
3. Tagebucheintrag: „Ein Tag im Leben eines Ritters oder Burgfräuleins“
4. Bildergeschichte

→ **Schreibauftrag 1**

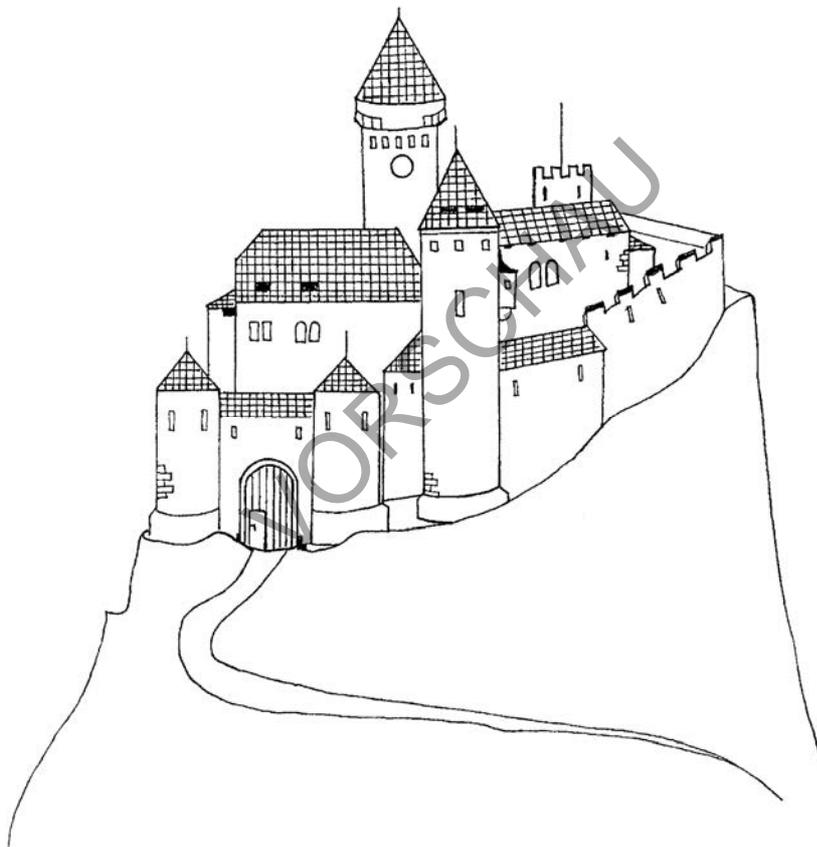
→ **Schreibauftrag 2**

→ **Schreibauftrag 3**

→ **Schreibauftrag 4**



Die Sage von der Burgruine Klippenstein



Einst lebte auf Burg Klippenstein ein geiziger und garstiger Ritter. Er ließ die Bauern hart für sich arbeiten, zwang sie zum Kriegsdienst in seinem Heerhaufen und forderte so hohe Abgaben von ihnen, dass sie ihm nahezu die ganze Ernte abliefern mussten. So litten die Bauern große Not. Der Ritter dagegen lebte in Saus und Braus, stellte seinen Reichtum übermütig zur Schau und verachtete die armen Bauern.

Als einmal der Ritter von der Jagd auf seine Burg zurückkehrte, trat ihm eine alte Bauersfrau in den Weg und bat ihn um etwas Brot. Den Ritter übermannte der Zorn. Was hatte dieses Weib in der Nähe seiner Burg zu suchen? Und er schlug der Bäuerin mit seiner Reitgerte ins Gesicht.

„Du Unhold!“, schrie die Frau, „alles hast du uns genommen und große Not über uns gebracht. So vernimm nun, was dir geschehen soll! Du sollst verflucht sein bis an dein Ende!“ Damit verschwand die Bauersfrau. Der Ritter aber lachte böse, und sein Hohngeschrei klang noch lange schaurig vom Burgberg herunter.